

Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie

November/Dezember 2007 · Seite 679 – 818 · 145. Band

-
- 772 **Röntgendiagnostik in der Unfallchirurgie | X-Ray Diagnostics in Accident Surgery**
772 Schnellere Diagnostik mit digitaler Röntgentechnik im Schockraum: eine prospektive Studie bei Schwerverletzten
Rapid Diagnostic by Digital X-Ray Imaging in the Emergency Room: A Prospective Study in Multiple-Trauma Patients
C. Burger, J. Zwingmann, K. Kabir, R. H. Tolba, H. Goost, K. E. Wilhelm
In Kürze: Bei schwerverletzten Patienten wurde in einer prospektiven Studie der Zeitvorteil durch digitale Röntgentechnik im Schockraum untersucht. Verglichen mit der analogen Röntgentechnik betrug die Zeitersparnis bei 66 Polytraumatisierten durchschnittlich 34 Minuten.
- 778 Anwendung einer Röntgenvorrichtung zur postoperativen Kontrolle der distalen Radiusfraktur nach winkelstabiler Plattenosteosynthese
An X-Ray Appliance for Postoperative Control of Osteosynthesis with Locking Plate in Patients with Distal Fracture of the Radius
H. P. Langen, J. Kühling, C. Grüber, H. Marciniak, J. Schmidt
In Kürze: Eine mögliche Komplikation der winkelstabilen Plattenosteosynthese der distalen Radiusfraktur ist die distale Bolzenfehlage. Die Autoren beschreiben die praktische Anwendung einer Röntgenvorrichtung zur Optimierung der Darstellung der radiopalmaren Gelenkfläche.
-
- 782 **Kinderorthopädie | Pediatric Orthopedics**
782 Beidseitige Hüftgelenksluxation bei infantiler Zerebralparese: konservative Therapie der weniger betroffenen Seite bei gegenseitiger Adduktorenentomie
Bilateral Hip Dislocation in Cerebral Palsy Children: Conservative Therapy of the Less Affected Hip and Adductor Tenotomy of the Opposite Hip
B. Rolauffs, C. Bahrs, G. B. Ochs, M. Aurich, K. Weise, F. Stuby
In Kürze: Bei infantiler Zerebralparese und beidseitiger Hüftgelenks-(Sub-)Luxation erzielte die konservative Behandlung des weniger betroffenen Hüftgelenks bei zeitgleichen Adduktorenentomie der schwerer betroffenen Gegenseite eine Verdopplung der Gehfähigkeit und Ergebnisse vergleichbar mit beidseitigen operativen Verfahren.
-
- 790 **Pseudarthrose | Pseudoarthrosis**
790 Klinische Anwendung von autologen Periostzellen zur Förderung der Knochenheilung bei atropher Pseudarthrose – Kasuistik
Promotion of Bone Healing Through Clinical Application of Autologous Periosteum Derived Stem Cells in a Case of Atrophic Non-Union
J. F. Funk, G. Matziolis, D. Krockner, C. Perka
In Kürze: Die klinische Anwendung von in vitro kultivierten, autologen, mesenchymalen, periostalen Stammzellen wird anhand des Beispiels einer Patientin mit atropher Pseudarthrose des distalen Femurs nach Korrekturosteotomie und konsekutiv entstandenem großem Knochendefekt dargestellt. Obwohl eine Vielzahl biomechanischer Behandlungsoptionen verfügbar ist, sind biologische Therapeutika für die klinische Anwendung bei kritischer Knochenheilung eher rar.